

Frühmusikalische Förderung an der Musikschule Arnstadt-Ilmenau

An der Musikschule Arnstadt-Ilmenau wurde in den letzten Jahren eine breite Vielfalt an Kursen etabliert, die altersgerecht eine musikalische Förderung für Kinder ermöglichen. Die Erfahrungen mit diesen Kursen belegen, dass sie ein idealer Einstieg in die Welt der Musik sind. Wenn Sie Ihr Kind umfassend fördern wollen, sollten Sie möglichst frühzeitig auch die musische Erziehung einbeziehen. Auf diesem Faltblatt stellen wir Ihnen die zurzeit angebotenen Programme kurz vor.

Musikerleben für Babys Eltern-Kind-Gruppe für Babys im ersten Lebensjahr (ab 4 Monaten) mit einem erwachsenen Partner

Alle Kinder lieben Musik. Schon in der Zeit vor ihrer Geburt haben sie Rhythmus und Musik erlebt, waren dem mütterlichen Herzschlag ganz nahe. So ist es nicht verwunderlich, dass Babys sich freuen und körperliche reagieren, wenn die nächsten Bezugspersonen musikalisch mit ihnen spielen. Die körperliche Nähe beim Singen ermöglicht eine ungeahnte Intensivierung dieser Beziehung. Die frühkindliche Forschung hat herausgefunden, dass bei Babys, die mit Musik heranwachsen, gewisse Vernetzungen im Gehirn zeitiger erfolgen und der Sinn für Sprache und mathematische Verknüpfungen im späteren Leben komplexer ausgebildet erscheint. So vermittelt der Kurs Anregungen für Verse und Lieder zum Berühren, Kitzeln und Lachen, Wiegen und Schaukeln, Träumen und Schlafen. Dazu gibt es rhythmische und melodische Spiele, Finger- und Handspiele sowie Bewegungs- und Tanzspiele.

Dauer: Kurse bestehend aus 11 Stunden je 45 Minuten
Beginn: nach Absprache
Kursgebühr: 45 Euro

Musikzwerge 1 Eltern-Kind-Gruppe für Kinder im Alter von 18 Monaten bis 3 Jahren mit einem erwachsenen Partner

Lieder, Sprechverse, Bewegungs- und Fingerspiele, kleine Tänze und Kreisspiele sollen den Kindern Spaß an musikalischer Betätigung bieten und den Großen Anregungen vermitteln, wie Musik zum regelmäßigen Bestandteil des Alltags werden kann. Dabei wird das Kind in seiner Entwicklung ganzheitlich, d. h. auch motorisch und sprachlich gefördert und verbessert seine Wahrnehmungsfähigkeit nicht nur in musikalischer Hinsicht. Elementare Instrumente werden im Unterricht verwendet.

Dauer: 1 Jahr, je eine Unterrichtsstunde a 45 Minuten pro Woche
Beginn: August, Nachmeldungen nach Absprache
Kursgebühr: 180 Euro

Musikzwerge 2 Eltern-Kind-Gruppe für Kinder im Alter von 3 bis 4 Jahren mit einem erwachsenen Partner

Ziele und Inhalte entsprechen den oben beschriebenen, werden aber ausgerichtet auf die weiter entwickelten Fähigkeiten dieser Altersstufe im Hinblick auf Sprache, Motorik und Selbstständigkeit.

Dauer: 1 Jahr, je eine Unterrichtsstunde a 45 Minuten pro Woche
Beginn: August, Nachmeldungen nach Absprache
Kursgebühr: 180 Euro

Musikalische Früherziehung für Vorschulkinder im Alter von 4 bis 6 Jahren

Ausgehend von der Erlebniswelt der Kinder wird spielerisch in die tätige Auseinandersetzung mit Musik eingeführt.

Inhalte sind:

- Singen und Sprechen
- elementares Instrumentalspiel
- Musikhören
- Einführung in Notation
- Begegnung mit verschiedenen Musikinstrumenten
- Bewegung und Tanz

Dauer: 1 Jahr, je eine Unterrichtsstunde a 45 Minuten pro Woche
Beginn: August, Nachmeldungen nach Absprache
Kursgebühr: 180 Euro

Instrumentenkarussell Einführung in den Instrumentalunterricht für Absolventen der Musikalischen Früherziehung bzw. Schulanfänger, die sich nicht sicher sind, welches Instrument sie erlernen möchten

Die Kinder erhalten in kleinen Gruppen eine Einführung in den Instrumentalunterricht auf verschiedenen Tasten-, Blas- und Streichinstrumenten passender Größe. Sie erleben dabei den spezifischen Klang, die Haltung und das Spielgefühl, um nach Endes des Kurses besser entscheiden zu können, zu welchem Instrument sie sich hingezogen fühlen. Die Instrumente (außer Blockflöte) werden von der Musikschule zur Verfügung gestellt und können zum Teil auch mit nach Hause genommen werden.

Dauer: 1 Jahr, je eine Unterrichtsstunde a 45 Minuten pro Woche
Beginn: August, Nachmeldungen nach Absprache
Kursgebühr: 240 Euro inkl. Instrumentenmiete